

Auftrag der Fachgruppe

INTERLIS (SN 612030, Zusammenfassung in eCH-0022) sowie INTERLIS 2 (eCH-0031) beschreiben eine konzeptionelle Datenbeschreibungssprache und ein daraus ableitbares Transferformat. Diese Fachgruppe unterstützt die INTERLIS-Anwendergemeinschaft, indem sie Fragen und Wünsche zu INTERLIS sammelt, deren Beantwortung organisiert und ergänzende Standards und Empfehlungen erarbeitet.

Ausgabedatum: 2010-05-14
Status: Genehmigt
Autoren: Claude Eisenhut, Eisenhut Informatik AG, <mailto:ce@eisenhutinformatik.ch>
 Stefan Henrich, ETH Zürich, IGP, <mailto:henrich@geod.baug.ethz.ch>

Änderungskontrolle, Prüfung, Genehmigung

Version	Datum	Name	Bemerkungen (geändert, geprüft, genehmigt)
1.0	2009-11-20	Claude Eisenhut	Ersterstellung
1.1	2010-04-28	Stefan Henrich	Ergänzungen nach Kommentar eCH-Sekretariat
1.2	2010-05-14	Stefan Henrich	Ergänzungen nach internem Review

Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage	2
2	Ziele und Randbedingungen	2
	2.1 Ziele	2
	2.2 Projektabgrenzung.....	2
3	Auftrag	2
4	Organisation und Planung	3
	4.1 Projektorganisation	3
	4.2 Meilensteine.....	3
	4.3 Erwartete Ergebnisse	4
5	Aufwände und Kosten	5
	5.1 Zeitlicher Aufwand (in Personentagen)	5
	5.2 Kosten.....	5

1 Ausgangslage

Der Standard *eCH-0031: Geoinformation: INTERLIS 2 – Referenzhandbuch* wurde 2006 publiziert. Im Zuge der praktischen Anwendung von INTERLIS und des sich verändernden technologischen Umfeldes tauchen immer wieder Fragen zur Anwendung und Weiterentwicklung von INTERLIS (Version 1 und 2) auf. Zudem sind diverse weiterführende Dokumente entstanden (z.B. ein Metamodell, eine FAQ oder alternative Kodierungsregeln), bei denen der Wunsch besteht, sie ebenfalls über einen eCH-Prozess als Standards der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Zurzeit fehlt jedoch ein Gremium, das Benutzer-Fragen und -Wünsche aufnimmt, nach Antworten sucht und diese konsolidiert. Und damit aktiv die Anwendung des Standards fördert.

2 Ziele und Randbedingungen

2.1 Ziele

Phase 1:

Der Feedback-Kanal für Fragen und Wünsche ist organisiert.

Phase 2:

Die bestehenden Dokumente/Spezifikationen sollen zu eCH-Dokumenten aufgearbeitet und verabschiedet werden.

Phase 3:

Neue Dokumente/Spezifikationen sollen auf Anregung von Benutzern oder durch Eigeninitiative erarbeitet werden (z.B. Funktionsdefinitionen als Basis für Topologie-Konsistenzbedingungen).

2.2 Projektbegrenzung

Die Fachgruppe erstellt/pflegt INTERLIS Basismodelle (z.B. Units, CoordSys), erstellt aber keine Fachdatenmodelle (z.B. für das Grundbuch).

3 Auftrag

Laufend

Die Fachgruppe bietet Unterstützung bei Verständnis- oder Interpretationsfragen zu den Standards INTERLIS 1 und INTERLIS 2.

Die Fachgruppe pflegt eine FAQ zu INTERLIS.

Die Fachgruppe pflegt eine Liste mit Software-Werkzeugen für INTERLIS.

Die Fachgruppe pflegt eine Liste mit Kursen zu INTERLIS.

Die Fachgruppe pflegt die INTERLIS Basismodelle.

Phase 1

Die Fachgruppe erstellt eine Website, welche mindestens folgende Funktionalitäten bereitstellt:

- Ein Issue-Tracker, welcher das systematische Bearbeiten von Anfragen zu Dokumenten und Modellen erleichtert, die unter der Obhut der Fachgruppe stehen,
- eine dynamische FAQ und
- eine Liste von Beratern/Experten, die weitergehenden Support leisten können.

Phase 2

Die bestehenden Dokumente für das Metadatenmodell, die Meta-Attribute, Modell-Repositories und GML-Kodierungsregeln werden gem. eCH-Vorlagen formatiert und eingereicht.

Phase 3

Die Fachgruppe erstellt aufgrund von Benutzerwünschen oder durch Eigeninitiative neue Dokumente. Mögliche Themen: Funktionsdefinitionen, UML-Profil, Basistypen, Basismodelle, Modellierungsrezepte

4 Organisation und Planung

4.1 Projektorganisation

Projektleitung/Gesamtkoordination

Name	Vorname	Organisation
Henrich	Stefan	ETH Zürich, Inst. f. Geodäsie u. Photogrammetrie, Gruppe Geoinformationssysteme

Mitarbeiter / Autoren

Name	Vorname	Organisation
Balanche	Robert	Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Eisenhut	Claude	Eisenhut Informatik AG
Gnägi	Hans Rudolf	
Häsler	Andreas	Swisscom AG
Keller	Stefan	HSR Hochschule für Technik Rapperswil
Morf	Andreas	FKL & Partner AG
Staub	Peter	Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Thalmann	Hugo	a/m/t software services ag
Zürcher	Rolf	Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Reviewteam

Name	Vorname	Organisation
.....

4.2 Meilensteine

Was	Termin	Verantwortlich
Feedback-Kanal offen	Q4 2010	Stefan Henrich
eCH-0117 und eCH-0118 eingereicht	Q3 2010	Peter Staub, Claude Eisenhut

4.3 Erwartete Ergebnisse

Die Fachgruppe plant, folgende **Standards** beim Expertenausschuss einzureichen:

Titel	Thema	Termin Einreichung
eCH-0117 Geoinformation: Meta-Attribute für INTERLIS-Modelle	Metaattribute erlauben eine Ergänzung der INTERLIS Modelle mit zusätzlichen Angaben, die in der aktuellen Spezifikation von INTERLIS nicht vorgesehen sind. In diesem Dokument wird eine Syntax beschrieben, so dass solche Metaattribute direkt als Teil des Modells formuliert werden können.	Q3 2010
eCH-0118 Geoinformation: GML-Kodierungsregeln für INTERLIS	Um in Zukunft aus INTERLIS-Daten automatisch GML-Daten generieren zu können, sind in diesem Dokument Regeln definiert, um aus einem INTERLIS-Modell ein GML-Applikationsschema (gemäss ISO-Norm 19136) abzuleiten.	Q3 2010
Modell-Ablage	Dieses Dokument beschreibt den Aufbau und die Konfiguration von Modell-Repositories. Dadurch wird ermöglicht, dass die Modelle via http verfügbar sind, Software mit einer Default-Konfiguration die Modelle automatisch findet und Software und Modelle asynchron nachgeführt werden können.	Q1 2011
Metamodell	Damit es einfacher wird Programme zu entwickeln, deren Verhalten sich teilweise aus einem INTERLIS-Modell ergibt, soll die Modell-Information nicht nur textuell (*.ili), sondern auch als Modelldaten (*.xml) zur Verfügung stehen. Diese Modelldaten werden durch das INTERLIS 2-Metamodell beschrieben.	Q2 2011

Die Fachgruppe plant, folgende **Hilfsmittel** beim Expertenausschuss einzureichen:

Titel	Thema	Termin Einreichung
Compiler-Metaattribute	In diesem Dokument wird ein Satz Metaattribute beschrieben, die	Q4 2010

	<p>einzelne Funktionen des Compilers beeinflussen.</p> <p>Es lassen sich die folgenden Funktionen beeinflussen</p> <ul style="list-style-type: none"> • inkonsistenter Transfer • inkrementeller Transfer • polymorpher Transfer • Alias-Tabelle im XML-Schema • INTERLIS-Typen im XML-Schema • Transfer inkl. Alias-Tabelle • Zeichensatz 	
--	---	--

5 Aufwände und Kosten

5.1 Zeitlicher Aufwand (in Personentagen)

Laufend:			Total
Pflege FAQ, Issue-Tracker, Listen, Basismodelle			(2 pro Monat)
Phase 1:	Form	Inhalt	Total
Erstellung neue Website (evtl. Anpassung bestehender Website) mit dynamischer FAQ, Issue-Tracker, aktuellen Listen (Software, Berater)	3	2	5
Phase 2:			Total
eCH-0117 und eCH-0118 einreichen			14
Standard für Modellablage			7
Standard für Metamodell			7
Hilfsmittel für Compiler-Metaattribute			4
Phase 3:			Total
Weitere Dokumente nach Bedarf			-
Total Phasen 1 + 2			37

5.2 Kosten

- Arbeiten im Milizsystem
- Evtl. Kosten für Erstellung/Anpassung Website durch Dritte, jährliche Kosten für Hosting/Switch